



ZERTIFIKAT

Über Produktkonformität (QAL 1)

Zertifikatsnummer: 3684328-ts

Messeinrichtung

MCA 10-HWIR T für CO, NO, SO₂, NO₂, N₂O, HCl, NH₃, CH₄,

CO₂, O₂, Feuchte und Gesamt-C

Gerätehersteller

Dr. Födisch Umweltmesstechnik AG

Zwenkauer Straße 159 04420 Markranstädt

Deutschland

Prüfinstitut

TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Es wird bescheinigt, dass das AMS unter Berücksichtigung der Normen DIN EN 15267-1 (2009), DIN EN 15267-2 (2009), DIN EN 15267-3 (2008) sowie DIN EN 14181 (2015) geprüft wurde und zertifiziert ist.

Die Zertifizierung gilt für die in diesem Zertifikat aufgeführten Bedingungen (das Zertifikat umfasst 21 Seiten).



Zertifikat Nr: 3684328-ts

Eignungsbekanntgabe im Bundesanzeiger vom 02.08.2023

bis 01.08.2028

TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Gültigkeit des Zertifikates

Dessau, den 01.09.2023

Umweltbundesamt

Prüflaboratorium Emissionsmessung/ Kalibrierung

München den 31.08.2023

i. A. Dr. Marcel Langner

Hans-Jörg Eisenberger





Prüfbericht

3684328_rev1 vom 10.02.2023

Erstmalige Zertifizierung

02.08.2023

Gültigkeit des Zertifikats bis

01.08.2028 (5 Jahre)

Veröffentlichung

BAnz AT 02.08.2023 B7, Kapitel I, Nr. 2.2

Genehmigte Anwendung

Das geprüfte AMS ist geeignet zum Einsatz an genehmigungsbedürftigen Anlagen, Anlagen der 27. BImSchV:2013 und Anlagen der 44. BImSchV:2021. Die Eignung der AMS für diese Anwendung wurde auf Basis einer Laborprüfung und eines mehr als dreimonatigen Feldtests des Messsystems MCA 10-HWIR an einer Anlage nach 17. BImSchV:2021 bewertet. Die Eignung der AMS für die Anwendung an Gasturbinenanlagen nach 13. BImSchV:2021 wurde auf Basis einer Laborprüfung und eines mehr als dreimonatigen Feldtests des Messsystems MCA 10-HWIR an einer Anlage nach 13. BImSchV:2021 bewertet und hat gleichfalls Gültigkeit für das Messsystems MCA 10-HWIR T. Das Messsystem ist für den Umgebungstemperaturbereich von +5 °C bis +40 °C zugelassen.

Die Bekanntgabe der Messeinrichtung, die Eignungsprüfung sowie die Durchführung der Unsicherheitsberechnungen erfolgten auf Basis der zum Zeitpunkt der Prüfung gültigen Bestimmungen. Aufgrund möglicher Änderungen rechtlicher Grundlagen sollte jeder Anwender vor dem Einsatz der Messeinrichtung sicherstellen, dass die Messeinrichtung zur Überwachung der für ihn relevanten Grenzwerte geeignet ist.

Jeder Betreiber sollte in Abstimmung mit dem Hersteller sicherstellen, dass dieses AMS für die Anlage, an der sie installiert werden soll, geeignet ist.

Anmerkung / Hinweis:

Die genannten rechtlichen Regelungen müssen nicht in jedem Fall dem aktuellen Stand der Gesetzgebung entsprechen. Jeder Nutzer sollte ggf. in Abstimmung mit der zuständigen Behörde, sicherstellen, dass diese AMS die rechtlichen Anforderungen für den vorgesehenen Einsatzzweck erfüllt. Darüber hinaus kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich rechtliche Regelungen zum Einsatz einer Messeinrichtung zur Emissionsüberwachung während der Laufzeit des Zertifikats ändern können.

Basis der Zertifizierung

Dieses Zertifikat basiert auf:

- Prüfbericht 3684328_rev1 vom 10.02.2023 der TÜV SÜD Industrie Service GmbH
- Eignungsbekanntgabe des Umweltbundesamtes als zuständige Stelle
- Überwachung des Produktes und des Herstellungsprozesses





 Veröffentlichung im Bundesanzeiger (BAnz AT 02.08.2023 B7, Kapitel I Nr. 2.2, UBA Bekanntmachung vom 05. Juli 2023)

Messeinrichtung:

MCA 10-HWIR T für CO, NO, SO₂, NO₂, N₂O, HCl, NH₃, CH₄,

CO₂, O₂, Feuchte und Gesamt-C

Hersteller:

Dr. Födisch Umweltmesstechnik AG, Markranstädt

Eignung:

Für genehmigungsbedürftige Anlagen, Anlagen der

27. BlmSchV und 44. BlmSchV

Messbereiche in der Eignungsprüfung:

Komponente	Zertifizie- rungs- bereich	zusätzliche Messbereiche				rungs-		Einheit
СО	0 - 75	0 - 300	0 - 5000	-	-	mg/m³		
CO ₂	0 – 25	0 – 50	-	-	-	Vol%		
NO	0 – 80 und 0 - 200	0 - 400	0 - 3000	-	-	mg/m³		
NO ₂	0 - 50	0 - 500	-	-	-	mg/m³		
N ₂ O	0 - 50	0 - 3000	-	-	-	mg/m³		
NH ₃	0 - 10	0 - 50	0 - 500	-	-	mg/m³		
SO ₂	0 - 75	0 - 300	0 - 2500	-	-	mg/m³		
HCI	0 - 15	0 - 90	0 - 5000	-	-	mg/m³		
H ₂ O	0 - 40	-	-	-	-	Vol%		
CH ₄	0 - 50	0 - 500	0 - 3000	-	-	mg/m³		
Gesamt-C	0 – 15	0 - 30	0 - 150	0 - 500	0 - 3000	mg/m³		
O ₂	0 – 25	-	-	-		Vol%		

Softwareversionen:

MCA 10:

V 4.03|3.62|3.64

iFiD Rack:

Testa Display: 3.0

DGA:

2.0

I/O: QPC: 2.0

Einschränkungen:

keine





Hinweise:

- 1. Die Messeinrichtung ermittelt die Gaskonzentrationen im feuchten Messgas.
- 2. Der Analysator ist mit aktivierter Thermo-AUTOCAL-Funktion zu betreiben.
- 3. Bei Temperaturen am Aufstellungsort des Messschrankes unter 20 °C ist der Messschrank mit einer Zusatzheizung auszustatten.
- 4. Die Messeinrichtung ist mit einem Intervall von 12 h für die automatische Nullpunktjustierung zu betreiben. Gesamt-C ist in einem Intervall von 24 h automatisch am Null- und Referenzpunkt zu justieren.
- 5. Bei den Applikationen mit HCl, NO₂ oder NH₃ wird die automatische Nullpunktjustierung durch lokale Nullgasaufgabe am Injektorblock durchgeführt.
- 6. Bei Kontrolle und Justierung der Referenzpunkte für HCl, NO₂, und NH₃ wird die Prüfgasaufgabe lokal am Injektorblock durchgeführt.
- 7. Das Wartungsintervall beträgt vier Wochen.
- 8. Die Spezifikationen des Herstellers zur Instrumentenluftversorgung sind einzuhalten.
- 9. Ab den Seriennummern mit der Jahreskennzahl 18 ist das Messsystem für die Messkomponente NO mit einem Zertifizierungsbereich von 0-80 mg/m³ ausgestattet. Die Jahreskennzahl setzt sich zusammen aus den ersten beiden Ziffern der Seriennummer und ist auf dem Typenschild angegeben.
- 10. Ergänzungsprüfung Messsystem MCA-10 HWIR T (alternativer Gesamt-C Analysator iFiD Rack und zusätzliche Messbereiche für CH₄ und Gesamt-C mit jeweils 0 − 3000 mg/m³) zu den Bekanntmachungen des Umweltbundesamtes vom 21. Februar 2018 (BAnz AT 26.03.2018 B8, Kapitel I Nummer 3.1) und vom 27. Februar 2019 (BAnz AT 26.03.2019 B7, Kapitel IV Mitteilung 35).

Prüfbericht:

TÜV SÜD Industrie Service GmbH, München Bericht-Nr.: 3684328_rev1 vom 10. Februar 2023





Zertifiziertes Produkt

Das Zertifikat gilt für automatische Messeinrichtungen, die mit der folgenden Beschreibung übereinstimmen:

Die gesamte geprüfte Multikomponenten-Messeinrichtung MCA 10-HWIR T setzt sich zusammen aus der Probegasentnahmesonde, der beheizten Messgasleitung und dem Messschrank mit den Analysatoren. Der Messschrank ist mit einem Klimagerät und Schaltschrankzusatzheizung ausgestattet. Die wesentlichen Bestandteile des Messschrankes sind:

- Multikomponenten Analysator MCA 10-HWIR
- Gesamt-C Analysator iFiD Rack
- Panel-PC P1550 Win7 15"
- SPS-Steuerung

Die Multikomponenten-Messeinrichtung MCA 10-HWIR T dient zur Erfassung der Emissionen an CO, NO, NO₂, N₂O, SO₂, HCl, NH₃, CH₄, Gesamt-C, CO₂ und den Bezugskomponenten O₂ und Feuchte im Rauchgas. Der Messeinrichtung wird das Messgas nach Filterung heiß, ohne vorherige Abscheidung der Rauchgasfeuchte, mittels Luftstrahlpumpe zugeführt.

Folgende 4 Messprinzipien werden angewendet:

Bifrequenzmessverfahren Gasfilterkorrelation Zirkondioxidmesszelle Flammenionisationsdetektor (FID)

Die Probegasentnahme besteht aus einer Edelstahlentnahmesonde mit einem auf 185 °C beheizten PTFE-Filter. An der Sonde angeschlossen ist eine auf 185 °C beheizte Messgasleitung, ausgestattet mit einer PTFE-Seele (Innendurchmesser 6 mm). Die Länge der Leitung beträgt max. 50 Meter. Nach der beheizten Leitung gelangt das Messgas in den Gasverteilerblock des Analysators MCA 10-HWIR. Zusätzlich befindet sich am Gasverteilerblock der Anschluss der Nullluft, der Abluftleitung, der Treibluftleitung für die Luftstrahlpumpe und der Anschluss für die beheizte Messgasleitung (Innendurchmesser 4 mm) zum FID, mit einer Länge von 0,7 m.

Das Gesamtsystem besteht aus den folgenden Komponenten:

Sonde

Hersteller:

M&C TechGroup Germany GmbH, D - 40885 Ratingen

Тур:

SP2000-H

Filter

F-T2 150 PTFE-Filter 2 µm

Beheizte Leitung

Hersteller:

Winkler GmbH, D-69126 Heidelberg

Heiztemperatur:

185 °C, PTFE-Leitung (ID: 6 mm), Länge in der

Eignungsprüfung 50 m

Regler

im MCA 10-HWIR integriert

Klimagerät

Hersteller:

Rittal GmbH & Co. KG, Herbron

Typ:

Wandanbau-Kühlgerät 1500 W/230VAC

Alternativ Klimagerät

Hersteller:

Pentair, Straubenhardt

Typ:

Wandanbau-Kühlgerät S101526G031;1500 W/230VAC





Schaltschrankheizung

Hersteller: Rittal GmbH & Co. KG, Herbron Typ: SK 3105 / 230VAC / 400 W Regler im MCA 10-HWIR T integriert

Speicherprogrammierte Steuerung (SPS) Hersteller: Panasonic Software: V 3.64

Panel-PC mit Bediensoftware

Software: MCA10 HID.exe

Version: V 4.03

Systemvoraussetzung Betriebssystem Windows XP oder höher

CPU Pentium II oder höher Arbeitsspeicher 500 MB

Festspeicher 5 GB freier Speicher für Datenspeicherung

Schnittstellen USB 2.0 Display Mind. 1024*768 Pixel

Analysensystem

Hersteller: Dr. Födisch Umweltmesstechnik AG

Gerätetyp: MCA 10-HWIR T Software: V 4.03|3.62|3.64

Messprinzip: CO, NO, NO₂, N₂O, SO₂, HCl, NH₃, CH₄, CO₂, H₂O:

extraktiv heiß messendes Infrarot-Spektroskopie System

O2: Zirkoniumdioxidzelle

Gesamt-C Analysator

Hersteller: Testa GmbH / München

Gerätetyp: iFiD Rack

Software: Testa Display: 3.0

DGA: 2.0 I/O: 2.0 QPC: 2.0

Messprinzip: Gesamt-C: Flammenionisationsdetektor

Beheizte Leitung zum FID

Hersteller: Winkler GmbH, D-69126 Heidelberg

Heiztemperatur: 185 °C, PTFE-Leitung (ID: 4 mm), Länge 0,7 m

Regler im FID - Analysator integriert





Allgemeine Anmerkungen

Dieses Zertifikat basiert auf dem geprüften Gerät. Der Hersteller ist dafür verantwortlich, dass die Produktion dauerhaft den Anforderungen der DIN EN 15267 entspricht. Der Hersteller ist verpflichtet, ein geprüftes Qualitätsmanagementsystem zur Steuerung der Herstellung des zertifizierten Produktes zu unterhalten. Sowohl das Produkt als auch die Qualitätsmanagementsysteme müssen einer regelmäßigen Überwachung unterzogen werden.

Falls festgestellt wird, dass das Produkt aus der aktuellen Produktion mit dem zertifizierten Produkt nicht mehr übereinstimmt, ist die TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Abteilung Umweltservice, zu informieren (Adresse s. Fußzeile).

Das Zertifikatszeichen, dass an dem zertifizierten Produkt angebracht oder in Werbematerialien verwendet werden kann, ist auf Seite 1 dieses Zertifikates dargestellt.

Dieses Dokument sowie das Zertifikatszeichen bleiben Eigentum der TÜV SÜD Industrie Service GmbH.

Mit dem Widerruf der Bekanntgabe verliert dieses Zertifikat seine Gültigkeit. Nach Ablauf der Gültigkeit des Zertifikats und auf Verlangen der TÜV SÜD Industrie Service GmbH muss dieses Dokument zurückgegeben werden und das Zertifikatszeichen darf nicht mehr verwendet werden.

Die aktuelle Version des Zertifikates und seine Gültigkeit können auch unter der Internetseite: **qal1.de** eingesehen werden.

Die Zertifizierung des Messsystems MCA 10-HWIR T basiert auf den im Folgenden dargestellten Dokumenten und der regelmäßigen fortlaufenden Überwachung des Qualitätsmanagementsystems des Herstellers:

Erstzertifizierung nach DIN EN 15267 (MCA 10-HWIR)

Zertifikat Nr. 1729865-ts

26. August 2015

Gültigkeit des Zertifikats bis

25. August 2020 (5 Jahre)

Prüfbericht: 1729865 vom 10.06.2015, TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Veröffentlichung: BAnz AT 26.08.2015 B4, Kapitel I Nr. 2.2,

UBA Bekanntmachung vom 22. Juli 2015

Ergänzungsprüfung DIN EN 15267 (MCA 10-HWIR)

Zertifikat Nr. 2422091-ts

14. März 2016

Gültigkeit des Zertifikats bis

25. August 2020 (5 Jahre)

Prüfbericht: 2422091 vom 20.10.2015, TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Veröffentlichung: BAnz AT 14.03.2016 B7, Kapitel I Nr. 4.3,

UBA Bekanntmachung vom 18. Februar 2016





Ergänzungsprüfung DIN EN 15267 (MCA 10-HWIR)

Zertifikat Nr. 2600495-ts Gültigkeit des Zertifikats bis 24. Mai 2018 25. August 2020

Prüfbericht: 2600495 vom 29.11.2017, TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Veröffentlichung: BAnz AT 26.03.2018 B8, Kapitel I Nr. 3.1,

UBA Bekanntmachung vom 21. Februar 2018

Mitteilung (MCA 10-HWIR)

Stellungnahme der TÜV SÜD Industrie Service GmbH vom 26. Februar 2016 Veröffentlichung: BAnz AT 01.08.2016 B11, Kapitel V, Mitteilung 23, UBA Bekanntmachung vom 14. Juli 2016 (Softwareänderung)

Mitteilung (MCA 10-HWIR)

Stellungnahme der TÜV Rheinland Energy GmbH vom 05. Oktober 2018 Veröffentlichung: BAnz AT 26.03.2019 B7, Kapitel IV, Mitteilung 35, UBA Bekanntmachung vom 27. Februar 2019 (Softwareänderung)

Verlängerung der Zertifizierung nach DIN EN 15267 (MCA 10-HWIR)

Zertifikat Nr. 3210534-ts

26. Mai 2020

Gültigkeit des Zertifikats bis

25. Mai 2025 (5 Jahre)

Ergänzungsprüfung DIN EN 15267 (MCA 10-HWIR T)

Zertifikat Nr. 3684328-ts

02. August 2023

Gültigkeit des Zertifikats bis

01. August 2028 (5 Jahre)

Prüfbericht: 3684328 vom 10.02.2023, TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Veröffentlichung: BAnz AT 02.08.2023 B7, Kapitel I Nr. 2.2,

UBA Bekanntmachung vom 05. Juli 2023





Berechnung der Gesamtunsicherheit für die QAL1 Prüfung nach DIN EN 14181 und DIN EN 15267-3 für das Messsystem MCA 10-HWIR T

Gesamtunsicherheit für die Messkomponente O₂ im Messbereich 0-25 Vol.%

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicher- heit in Vol.%	Quadrat der Standardunsicher- heit in (Vol.%)²
Lack-of-fit	u _{lof}	0,045	0,00203
Nullpunktdrift	u _{d,z}	-0,017	0,00029
Referenzpunktdrift	$u_{\sf d,s}$	-0,052	0,0027
Einfluss der Umgebungstemperatur am Referenzpunkt	u _t	0,017	0,0003
Einfluss des Probegasdruckes	u _p		
Einfluss des Probegasvolumenstroms	u _f	0,081	0,00656
Einfluss der Netzspannung	u_v	0,011	0,00012
Querempfindlichkeit	u _i	0,15	0,0225
Wiederholstandardabweichung am Referenzpunkt	u _r = s _r	0,01	ur < ud
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	$u_d = s_d$	0,053	0,00281
Unsicherheit des Prüfgases 1 % bei 70% vom ZB	u _m	0,10104	0,01021
Auswander des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}	×	
Änderung der Responsfaktoren (TOC)	u _{rf}		
		Summe	0,04751
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	0,21797	Vol.%
Erweiterte Unsicherheit	$U_{0.95} = 1.96 \times u_c$	0,42722	Vol.%
Relative erweiterte Unsicherheit	U	1,7	% ZB
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(bei ZB 25 Vol.%)	7,5	% ZB
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13. / 17. BlmSchV	(bei ZB 25 Vol.%)	10	% ZB
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV





Gesamtunsicherheit für die Messkomponente CO im Messbereich 0-75 mg/m³

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicher- heit in mg/m³	Quadrat der Standardunsicher- heit in (mg/m³)²
Lack-of-fit	u _{lof}	0,13	0,0169
Nullpunktdrift	u _{d,z}	-0,299	0,0894
Referenzpunktdrift	$u_{d,s}$	-1,083	1,1729
Einfluss der Umgebungstemperatur am Referenzpunkt	u _t	0,565	0,3192
Einfluss des Probegasdruckes	u _p		
Einfluss des Probegas volumenstroms	u _f	0,77	0,5929
Einfluss der Netzspannung	u,	0,18	0,0324
Querempfindlichkeit	u _i	-0,225	0,0506
Wiederholstandardabweichung am Referenzpunkt	u _r = s _r	0,096	ur< ud
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	u _d = s _d	0,44	0,1936
Unsicherheit des Prüfgases 2 % bei 70% vom ZB	u _m	0,6062	0,3675
Auswander des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}		
Änderung der Responsfaktoren (TOC)	u _{rf}		
		Summe	2,8354
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	1,6839	mg/m³
Erweiterte Unsicherheit	$U_{o,95} = 1,96 \times u_{c}$	3,3004	mg/m³
Relative erweiterte Unsicherheit	U	6,6	% GW
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(beiGW 50 mg/m³)	7,5	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13./17.BlmSchV	(beiGW 50 mg/m³)	10	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV





Gesamtunsicherheit für die Messkomponente NO im Messbereich 0-200 mg/m³

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicher- heit in mg/m³	Quadrat der Standardunsicher- heit in (mg/m³)²
Lack-of-fit	u _{lof}	-0,566	0,3204
Nullpunktdrift	u _{d,z}	0,219	0,048
Referenzpunktdrift	u _{d,s}	-1,801	3,2436
Einfluss der Umgebungstemperatur am Referenzpunkt	u _t	1,159	1,3433
Einfluss des Probegasdruckes	u _p		
Einfluss des Probegasvolumenstroms	u _f	-1,08	1,1664
Einfluss der Netzspannung	u_v	0,699	0,4886
Querempfindlichkeit	u _i	1,42	2,0164
Wiederholstandardabweichung am Referenzpunkt	u _r = s _r	0,174	ur < ud
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	$u_d = s_d$	2,01	4,0401
Unsicherheit des Prüfgases 2 % bei 70% vom ZB	u _m	1,6166	2,6134
Auswander des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}		
Änderung der Responsfaktoren (TOC)	u _{rf}		
		Summe	15,2802
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	3,909	mg/m³
Erweiterte Unsicherheit	$U_{0,95} = 1,96 \times u_c$	7,6616	mg/m³
Relative erweiterte Unsicherheit	U	5,9	% GW
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(bei GW 130,4 mg/m³)	15	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13. / 17. BlmSchV	(bei GW 130,4 mg/m³)	20	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV





Gesamtunsicherheit für die Messkomponente NO im Messbereich 0-80 mg/m³

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicher- heit in mg/m³	Quadrat der Standardunsicher- heit in (mg/m³)²
Lack-of-fit	u _{lof}	-0,614	0,377
Nullpunktdrift	$u_{d,z}$	0,721	0,520
Referenzpunktdrift	u _{d,s}	0,693	0,480
Einfluss der Umgebungstemperatur am Referenzpunkt	u _t	1,076	1,158
Einfluss des Probegasdruckes	u _p		
Einfluss des Probegas <i>v</i> olumenstroms	u _f	-0,830	0,689
Einfluss der Netzspannung	u _v	0,116	0,013
Querempfindlichkeit	u _i	-1,030	1,061
Wiederholstandardabweichung am Referenzpunkt	u _r = s _r	0,216	ur< ud
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	u _d = s _d	0,634	0,402
Unsicherheit des Prüfgases 2 % bei 70% vom ZB	u _m	0,647	0,419
Auswander des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}		
Änderung der Responsfaktoren (TOC)	u _{rf}		
		Summe	5,264
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	2,294	mg/m³
Erweiterte Unsicherheit	$U_{0,95} = 1,96 \times u_c$	4,496	mg/m³
Relative erweiterte Unsicherheit	U	13,7	% GW
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(bei GW 32,7 mg/m³)	15	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13./17.BlmSchV	(beiGW 32,7 mg/m³)	20	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV





Gesamtunsicherheit für die Messkomponente NO₂ im Messbereich 0-50 mg/m³

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicher- heit in mg/m³	Quadrat der Standardunsicher- heit in (mg/m³)²
Lack-of-fit	u _{lof}	0,378	0,1429
Nullpunktdrift	$u_{d,z}$	0,127	0,0161
Referenzpunktdrift	u _{d,s}	0,849	0,7208
Einfluss der Umgebungstemperatur			
am Referenzpunkt	u _t	0,445	0,198
Einfluss des Probegasdruckes	u _p		
Einfluss des			
Probegasvolumenstroms	u _f	-0,51	0,2601
Einfluss der Netzspannung	u _v	0,31	0,0961
Querempfindlichkeit	u _i	0,289	0,0835
Wiederholstandardabweichung am			
Referenzpunkt	$u_r = s_r$	0,05	ur < ud
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	$u_d = s_d$	0,620	0,3844
Unsicherheit des Prüfgases 2 % bei 70% vom ZB	u _m	0,4041	0,1633
Auswander des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}		
Änderung der Responsfaktoren (TOC)	u _{rf}		
		Summe	2,0652
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	1,4371	mg/m³
Erweiterte Unsicherheit	$U_{0,95} = 1,96 \times u_{_{G}}$	2,8167	mg/m³
Relative erweiterte Unsicherheit	U	5,6	% GW
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(beiGW 50 mg/m³)	15	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13. / 17. BlmSchV	(beiGW 50 mg/m³)	20	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV





Gesamtunsicherheit für die Messkomponente N₂O im Messbereich 0-50 mg/m³

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicher- heit in mg/m³	Quadrat der Standardunsicher- heit in (mg/m³)²
Lack-of-fit	u _{lof}	-0,193	0,0372
Nullpunktdrift	$u_{\sf d,z}$	0,217	0,0471
Referenzpunktdrift	u _{d,s}	-0,854	0,7293
Einfluss der Umgebungstemperatur am Referenzpunkt	u _t	0,493	0,243
Einfluss des Probegasdruckes	u _p		
Einfluss des Probegasvolumenstroms	u _f	-0,410	0,1681
Einfluss der Netzspannung	u _v	0,163	0,0266
Querempfindlichkeit	u _i	0,361	0,1303
Wiederholstandardabweichung am Referenzpunkt	u _r = s _r	0,086	ur< ud
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	$u_d = s_d$	0,47	0,2209
Unsicherheit des Prüfgases 2 % bei 70% vom ZB	u _m	0,4041	0,1633
Auswander des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}		
Änderung der Responsfaktoren (TOC)	u _{rf}		
		Summe	1,7658
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	1,3288	mg/m³
Erweiterte Unsicherheit	$U_{0,95} = 1,96 \times u_c$	2,6044	mg/m³
Relative erweiterte Unsicherheit	U	5,2	% GW
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(beiGW 50 mg/m³)	15	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13. / 17. BlmSchV	(beiGW 50 mg/m³)	20	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		` ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV





Gesamtunsicherheit für die Messkomponente SO₂ im Messbereich 0-75 mg/m³

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicher- heit in mg/m³	Quadrat der Standardunsicher- heit in (mg/m³)²
Lack-of-fit	u _{lof}	-0,268	0,0718
Nullpunktdrift	u _{d,z}	0,16	0,0256
Referenzpunktdrift	$u_{\sf d,s}$	-1,273	1,6205
Einfluss der Umgebungstemperatur am Referen <i>z</i> punkt	u _t	0,748	0,5595
Einfluss des Probegasdruckes	u _p		
Einfluss des Probegasvolumenstroms	u _f	-0,424	0,1798
Einfluss der Netzspannung	u _v	0,063	0,004
Querempfindlichkeit	u _i	0,524	0,2746
Wiederholstandardabweichung am Referenzpunkt	u _r = s _r	0,102	ur < ud
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	$u_d = s_d$	0,88	0,7744
Unsicherheit des Prüfgases 2 % bei 70% vom ZB	u _m	0,6062	0,3675
Auswander des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}		-
Änderung der Responsfaktoren (TOC)	u _{rf}		
		Summe	3,8777
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	1,9692	mg/m³
Erweiterte Unsicherheit	$U_{0,95} = 1,96 \times u_c$	3,8596	mg/m³
Relative erweiterte Unsicherheit	U	7,7	% GW
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(beiGW 50 mg/m³)	15	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13. / 17. BlmSchV	(beiGW 50 mg/m³)	20	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV





Gesamtunsicherheit für die Messkomponente HCI im Messbereich 0-15 mg/m³

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicher- heit in mg/m³	Quadrat der Standardunsicher- heit in (mg/m³)²
Lack-of-fit	u _{lof}	-0,172	0,0296
Nullpunktdrift	u _{d,z}	0,146	0,0213
Referenzpunktdrift	u _{d,s}	0,251	0,063
Einfluss der Umgebungstemperatur am Referenzpunkt	u _t	0,158	0,025
Einfluss des Probegasdruckes	u _p		
Einfluss des Probegas <i>v</i> olumenstroms	u _f	0,29	0,0841
Einfluss der Netzspannung	u _v	0,093	0,0086
Querempfindlichkeit	u _i	0,235	0,0552
Wiederholstandardabweichung am Referenzpunkt	u _r = s _r	0,055	ur < ud
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	$u_d = s_d$	0,22	0,0484
Unsicherheit des Prüfgases 5 % bei 70% vom ZB	u _m	0,3031	0,0919
Auswander des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}		
Änderung der Responsfaktoren (TOC)	u _{rf}		
		Summe	0,4271
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	0,6535	mg/m³
Erweiterte Unsicherheit	$U_{0,95} = 1,96 \times u_c$	1,2809	mg/m³
Relative erweiterte Unsicherheit	U	12,8	% GW
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(beiGW 10 mg/m³)	30	% GW -
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13. / 17. BlmSchV	(beiGW 10 mg/m³)	40	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV





Gesamtunsicherheit für die Messkomponente NH3 im Messbereich 0-10 mg/m³

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicher- heit in mg/m³	Quadrat der Standardunsicher- heit in (mg/m³)²
Lack-of-fit	u _{lof}	0,114	0,013
Nullpunktdrift	u _{d,z}	0,137	0,0188
Referenzpunktdrift	u _{d,s}	0,171	0,0292
Einfluss der Umgebungstemperatur			
am Referenzpunkt	u _t	0,106	0,0112
Einfluss des Probegasdruckes	u _p		
Einfluss des			
Probegasvolumenstroms	u _f	-0,057	0,0032
Einfluss der Netzspannung	u_v	0,124	0,0154
Querempfindlichkeit	u _i	-0,117	0,0137
Wiederholstandardabweichung am		0.007	
Referenzpunkt	u _r = s _r	0,027	ur < ud
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	$u_d = s_d$	0,14	0,0196
Unsicherheit des Prüfgases 2 %			
bei 70% vom ZB	u _m	0,0808	0,0065
Auswander des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}		
Änderung der Responsfaktoren (TOC)	u _{rf}		
		Summe	0,1306
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	0,3614	mg/m³
Erweiterte Unsicherheit	$U_{0,95} = 1,96 \times u_c$	0,7083	mg/m³
Relative erweiterte Unsicherheit	U	14,2	% GW
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(beiGW 5 mg/m³)	30	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13. / 17. BlmSchV	(beiGW 5 mg/m³)	40	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV





Gesamtunsicherheit für die Messkomponente Gesamt-C im Messbereich 0-15 mg/m³

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicherhe it in mg/m³	Quadrat der Standardunsicherheit in (mg/m³)²
Lack-of-fit	u _{lof}	-0,045	0,0020
Nullpunktdrift	u _{d,z}	-0,035	0,0012
Referenzpunktdrift	u _{d,s}	0,165	0,0272
Einfluss der Umgebungstemperatur am Referenzpunkt	u _t	0,047	0,0022
Einfluss des Probegasdruckes	u _p		
Einfluss des Probegasvolumenstroms	u _f	0,018	0,0003
Einfluss der Netzspannung	u_v	0,015	0,0002
Querempfindlichkeit	u _i	0,338	0,1142
Wiederholstandardabweichung am Referenzpunkt	$u_r = s_r$	0,046	ur <ud< td=""></ud<>
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	$u_d = s_d$	0,061	0,0037
Unsicherheit des Prüfgases 2 % bei 70% vom ZB	u _{rm}	0,1212	0,0147
Auswandern des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}		
Änderung der Responsefaktoren (TOC)	u _{rf}	0,205	0,042
		Summe	0,2077
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	0,4557	mg/m³
Erweiterte Unsicherheit	$U_{0,95} = 1,96 \times u_c$	0,8932	mg/m³
Relative erweiterte Unsicherheit	U	8,9	% GW
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(bei GW 10 mg/m³)	22,5	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13. / 17. BlmSchV	(bei GW 10 mg/m³)	30	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV





Gesamtunsicherheit für die Messkomponente CH₄ im Messbereich 0-50 mg/m³

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicher- heit in mg/m³	Quadrat der Standardunsicher- heit in (mg/m³)²
Lack-of-fit	u _{lof}	-0,28	0,0784
Nullpunktdrift	u _{d,z}	-0,65	0,4225
Referenzpunktdrift	u _{d,s}	-0,866	0,75
Einfluss der Umgebungstemperatur			
am Referenzpunkt	u _t	0,286	0,0818
Einfluss des Probegasdruckes	u _p		
Einfluss des			
Probegasvolumenstroms	u _f	0,13	0,0169
Einfluss der Netzspannung	u _v	0,319	0,1018
Querempfindlichkeit	u _i	0,517	0,2673
Wiederholstandardabweichung am Referenzpunkt	u _r = s _r	0,055	ur < ud
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	u _d = s _d	0,38	0,1444
Unsicherheit des Prüfgases 2 % bei 70% vom ZB	u _m	0,4041	0,1633
Auswander des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}	>	
Änderung der Responsfaktoren (TOC)	u _{rf}		
		Summe	2,0264
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	1,4235	mg/m³
Erweiterte Unsicherheit	$U_{0,95} = 1,96 \times u_c$	2,7901	mg/m³
Relative erweiterte Unsicherheit	U	5,6	% GW
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(beiGW 50 mg/m³)	22,5	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13./17.BlmSchV	(bei GW 50 mg/m³)	30	% GW
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV





Gesamtunsicherheit für die Messkomponente CO₂ im Messbereich 0-25 Vol.%

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicher- heit in Vol.%	Quadrat der Standardunsicher- heit in (Vol.%)²
Lack-of-fit	U _{lof}	0,143	0,02045
Nullpunktdrift	u _{d,z}	0,045	0,00203
Referenzpunktdrift	u _{d,s}	0,172	0,02958
Einfluss der Umgebungstemperatur am Referenzpunkt	u _t	0,078	0,00608
Einfluss des Probegasdruckes	u _p		
Einfluss des Probegasvolumenstroms	u _f	0,018	0,00032
Einfluss der Netzspannung	u_v	0,009	80000,0
Querempfindlichkeit	u _i	-0,186	0,0346
Wiederholstandardabweichung am Referenzpunkt	u _r = s _r	0,014	ur< ud
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	$u_d = s_d$	0,03	0,0009
Unsicherheit des Prüfgases 2 % bei 70% vom ZB	u _{rm}	0,20207	0,04083
Auswander des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}		
Änderung der Responsfaktoren (TOC)	U _{rf}		
		Summe	0,13487
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	0,36725	Vol.%
Erweiterte Unsicherheit	$U_{0,95}$ = 1,96 x u_c	0,71981	Vol.%
Relative erweiterte Unsicherheit	U	2,9	% ZB
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(bei ZB 25 Vol.%)	7,5	% ZB
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13./17.BlmSchV	(bei ZB 25 Vol.%)	10	% ZB
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV





Gesamtunsicherheit für die Messkomponente H₂O im Messbereich 0-40 Vol.%

Verfahrenskenngröße	Unsicherheit	Wert der Standardunsicher- heit in Vol.%	Quadrat der Standardunsicher- heit in (Vol.%)²
Lack-of-fit	u _{lof}	-0,157	0,0246
Nullpunktdrift	u _{d,z}	0,014	0,0002
Referenzpunktdrift	$u_{d,s}$	0,621	0,3856
Einfluss der Umgebungstemperatur am Referenzpunkt	u _t	0,19	0,0361
Einfluss des Probegasdruckes	u_{\scriptscriptstylep}		
Einfluss des Probegasvolumenstroms	u _f	0,221	0,0488
Einfluss der Netzspannung	u _v	0,074	0,0055
Querempfindlichkeit	u _i	0	0
Wiederholstandardabweichung am Referenzpunkt	u _r = s _r	0,049	ur< ud
Standardabweichung aus Doppelbestimmungen	$u_d = s_d$	0,08	0,0064
Unsicherheit des Prüfgases 2 % bei 70% vom ZB	u _m	0,3233	0,1045
Auswander des Messlichtstrahls	u _{mb}		
Konverterwirkungsgrad bei NOx	u _{ce}		
Änderung der Responsfaktoren (TOC)	u _{rf}		£
		Summe	0,6117
Kombinierte Standardunsicherheit	$u_{c} = \sqrt{\sum_{i} (u_{i})^{2}}$	0,7821	Vol.%
Erweiterte Unsicherheit	$U_{0,95} = 1,96 \times u_c$	1,5329	Vol.%
Relative erweiterte Unsicherheit	U	3,8	% ZB
Geforderte Messunsicherheit nach EN 15267-3	(bei ZB 40 Vol.%)	7,5	% ZB
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich EN 15267-3
Geforderte Messunsicherheit 13./17.BlmSchV	(bei ZB 40 Vol.%)	10	% ZB
Anforderung bezüglich der Messunsicherheit eingehalten		ja	bezüglich 13. / 17. BlmSchV

